

Bezirksnachrichten

Bezirk 3. Auerbach. BA. Curt Leupold, Auerbach i. B., Königstr. 8, Tel. 620. Die nächste Bezirksversammlung findet am Sonntag, den 17. Januar, nachm. 3 Uhr im Auerbach im „Auerbachs Keller“ statt. — Die Vereinsvorsteher werden gebeten, ihre vollständige Mitgliederliste mit genauer Adresse des Vorsteher sowie Ortsvertreters bis zur Versammlung abzugeben. Gleichzeitig werden die Vereine gebeten, die für die kommende Saison geplanten Veranstaltungen zur Fertigstellung des Sportplans bis spätestens den 10. Januar an den Bezirksvertreter schriftlich zu melden. Spätere Meldungen können keinen festen Tag bestimmen, wenn sie überhaupt noch im Sportplan aufgenommen werden können, da der Sportplan bis zur Versammlung fertiggestellt sein muß. Die vorjährigen Preisrichter haben ihre Statien abzugeben, damit rechtzeitig neue beantragt werden können. Es wird gebeten, daß die Versammlung gut besucht wird und die Werbetätigkeit recht stark einsetzt, da der Bezirk im vergangenen Jahr durch Nichtzahler sehr viele Mitglieder verloren hat. Allen lieben Kameraden wünschen ein glückliches 1926! Curt Leupold, 1. V.-B.; Emil Dörsel, 1. V.-S.

Bezirk 6. Borna-Bad Lausitz. Die Hauptversammlung findet am 17. Januar 1926 bei Kamerad Franke im „Zimmerhof“, Borna, nachm. 2 Uhr, statt. Jeder Verein hat mindestens zwei Vertreter zu entsenden, sonst sind 5 M. Strafe zu zahlen. Erwin Harzendorf, 1. S.

Bezirk 7. Freiberg. BA. Alfred Mühlé, Freiberg, Fürstental 52, Tel. 2917. Zum Jahreswechsel ein herzliches „Mück auf“ allen Kameraden und Kameradinnen. Alfred Mühlé, V.-B.

Bezirk 9. Chemnitz. Auf Beschluß des am 15. 12. zusammenberufenen, erweiterten Bezirksausschusses findet Sonntag, den 3. Januar 1926, vorm. 12 Uhr in Chemnitz, Richters Restaurant, Wilhelmplatz, eine außerordentliche Generalversammlung statt, wozu das Erscheinen aller Bezirksmitglieder dringend gebeten ist. Besonders werden auch die Kameraden des ehemaligen Döderaner Bezirks um ihre Teilnahme ersucht. Diejenigen auswärtigen Bezirksvereine, welche irgend eine Bezirksveranstaltung (Bezirksfest, Bezirksversammlung, Wanderausflug u. dgl.) aus besonderem Anlaß für einen gewissen Tag im kommenden Jahre nach ihrem Ort erstrecken, wollen bezügliche Eingaben schon frühzeitig bei dieser Versammlung mit anbringen.

Der erweiterte Bezirksausschuß: J. A.: Paul Seifert.

Bezirk 12. Döbeln. In der am 22. November 1925 im Goithof Dorfhans, Döbeln, abgehaltenen Jahreshauptversammlung, welche einen sehr guten Besuch zu verzeichnen hatte, ist unter Leitung des 1. Bezirksvertretenden, M. Forbrig, folgender Gesamtvorstand gewählt: 1. V.-B. M. Forbrig, Simsdorf, Nr. 5; 2. Willy Schmidt, Rößwein, Mittelstr. 10; 1. S. Kurt Voigt, Hagau; 2. Adolf Tiemann, Döbeln; Kass. Wilhelm Fischer, Döbeln, Am Hang 3; 1. Fahrw. Erich Langsch, Döbeln; 2. Willy Schmidt; Beugw. Oskar Hentschel, Döbeln; Ortsvertreter für Döbeln Kurt Grüner, Adolf Tiemann; Gartit: Karl Thiemke; Schatz: Kamerad Bernhardt; Mochau: Paul Nöther; Lüttevitz: Erich Peigold; Hagau: Gunziger. Vom 1. Bezirksvertreter wird der neu gewählte Vorstand ermahnt, sich jederzeit in seinen Ämtern dem Bezirk und Sachsenbund zu opfern, damit ein neuer Aufstieg zum Wohle aller Bundeskameraden einzutreten möge. Kamerad Oskar Hentschel, welcher sein 20jähriges Jubiläum im Bunde feiern konnte, sowie Kamerad Willy Otto, Mochau, werden (lechterer durch Überreichung des Alten Gardesters) beglückwünscht und gebeten, noch lange treue Anhänger des Sachsenbundes zu bleiben. Unserem Kamerad Arno Lüdig wird eine Unterstützung zugesprochen, desgleichen der Freiwilligen Sanitätskolonne Döbeln, welche sich jederzeit für Bunde und Bezirk zur Verfügung gestellt hat. Eine längere Ausprache fand über das Bezirksfest in Rößwein statt, welches nochmals bis zur nächsten Bezirksversammlung am 17. Januar 1926 im „Kest. zur Post“, Mochau, nachm. 3 Uhr, zurückgestellt ist. Vom Bezirksvertreter wird nochmals die Versammlung aufgefordert, sich mit der Bewbung neuer Mitglieder für unseren Sachsenbund mit neuer Kraft einzufügen, wo es doch viele nichtorganisierte Radfahrer gibt. Einstimig wird beschlossen, den Bezirksvertretertag in Leipzig am 10. Januar 1926 durch den 1. Bezirksvertreter zu beschicken. Schluß der Versammlung 6 Uhr. — Allen Bezirksvereinen und Bundeskameraden ein gesundes Neujahr! Max Forbrig, 1. V.-B. Kurt Voigt, 1. V.-S.

Bezirk 13. Dresden. Achtung Saalfahrer! Auf Wunsch einiger Reisefahrer ist im Bezirk beschlossen worden, in den Monaten Januar, Februar, März einen Kursus über: „Der Radspott auf dem Zaile“ abzuhalten. Dem Bezirkskunstfahrwart Arno Michaelis ist es übertragen worden, diesen Kursus abzuhalten, und sind folgende Tage für diesen Lehrgang vorgesehen: Montag, den 1. Januar, Mittwoch, den 27. Januar, Mittwoch, den 10. Februar, Montag, den 22. Februar, Montag, den 1. März, und Mittwoch, den 24. März, pünktlich abends 8 Uhr im Bezirksheim Neustädter Ratskeller. Jeder Teilnehmer hat für diesen Kursus 2 M. zu zahlen, welche ihm, wenn er an sämtlichen Abenden teilgenommen hat, am Schlusse des Kursus zurückgezahlt werden. Verfügt ein Teilnehmer einen Unterrichtsabend, so verfallen diese 2 M. an die Bezirksschule. Der Lehrgang soll den Zweck haben, daß jeder Saalfahrer lernt, einen Reigen, gleichviel welcher Art, richtig zusammenzustellen, die Benennungen der einzelnen Übungen sachmässig auszudrücken und die Spielregeln bei Radpolo und Radballspielen lernen zu lernen. Ferner

wird der Bundeskunstfahrwart Max Thielemann an diesen Abenden Vorträge über das Wertungssystem halten, so daß am Schlusse jeder Fahrvart in der Lage ist, seine Reigen ordnungsmässig aufzubauen und im voraus selbst zu werten. Arno Michaelis.

Bezirk 13. Dresden. Die Bezirksjahreshauptversammlung findet am Sonntag, den 31. Januar 1926, nachmittags 4 Uhr im Bezirksheim „Neustädter Ratskeller“ statt. Tagesordnung: Berichte, Wahlen, Anträge und Verschiedenes. Erscheinen sämtlicher Bezirksovereine und sämtlicher Bezirksmitglieder unbedingte Pflicht. Anträge sind bis Montag, den 18. Januar 1926 an den Vorsitzenden, Herrn Heinrich Padberg, Dresden-N., Königsstr. 70, schriftlich einzureichen. Die Bezirkspreisverteilung findet am Sonntag, den 17. Januar 1926 im Palmengarten statt. Der Bezirk beabsichtigt in nächster Zeit einen Kursus für die Reisefahrer abzuhalten. Röhres erfolgt noch durch den Bezirkskunstfahrwart, Herrn Michaelis. Ferner dankt der Bezirk allen Vereinen und Einzelsährern für tatkräftige Unterstützung bei den ausgedriebenen Ausfahrten des Bezirks, denn die Beteiligung war im Jahre 1925 eine außerordentlich große, und haben deshalb gerade diese Ausfahrten eine starke Propaganda für Bunde und Bezirk erzielt. Mit dem Wunsche auf eine ebenso starke Beteiligung und Unterstützung der Bezirksovereine und Einzelsährer wollen wir das alte Jahr, das unser Sport sowie den Sachsenbund wieder einen beträchtlichen Schritt vorwärts hinauf zur Höhe gebracht hat, beschließen, und wünschen allen Gönnern, Freunden und Bezirksmitgliedern ein gesundes und frohes neues Jahr. Mit „Sachsen Heil!“ Heinrich Padberg, 1. V.-B. Gustav Radisch, 1. V.-S.

Bezirk 18. Grimma. Der Bezirk hält am 13. Dezember, nachm. 2 Uhr, im Thüringer Hof seine diesjährige Hauptversammlung ab, welche Jahr gut besucht war. Der Bezirksvertreter Poher eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden mit einem „Sachsen Heil!“ Besonders begrüßte er den Bundes-Geschäftsstellenleiter Herrn Voigt und die Ehrenmitglieder Th. König und Thierbach. Der Bezirksvertreter, der Kassierer und der Reisefahrwart gaben ausführliche Jahresberichte, welche sehr gute Resultate gegen das Vorjahr aufweisen. Herr Voigt übernahm hierauf das Amt des Wahlleiters, entlöste den Gesamtvorstand und dankte den Herren für die treue Verwaltung ihrer Ämter. Nun schritt er zur Neuwahl, aus der hervorgingen: 1. V.B. Richard Poher, Großbardau; 2. V.B. Wilh. Herrmann, Grimma; 1. V.S. Kurt Stognies, Schaddel; 2. V.S. Alfred Adler, Threna; V.B. Bruno Kuhms, Grimma; 1. V.R. Oswald Dessel, Ponitzsch; 2. V.R. Hözel, Threna. Ehrenschiedsgericht: Poher, Thierbach, Pille, Heinze, Dessel und Th. König. Die Wahl des Saalfahrwartes erfolgt in nächster Sitzung. — Nächste Bezirksversammlung den 17. Januar in „Müllers Goithof“, Großbothen, anschließend Saalmaschinenweihe des NW. „Wanderlust“, Großbothen. Das Erscheinen aller Bezirksmitglieder ist dringende Ehrenpflicht. Mit „Sachsen Heil!“ Richard Poher, V.B. Stognies, V.S.

